VO/OS/10-078/2023
Beschlussvorlage
öffentlich

Ernennung des Amtswehrführers zum Ehrenbeamten

Organisationseinheit:	*Datum*
Bürgerdienste	18.04.2023
Vorlagenersteller:	*Antragsteller:*
Birte Hansen	

Beratungsfolge	*Geplante Sitzungstermine*	*Ö / N*
Amtsausschuss Amt Warnow-West (Entscheidung)	27.04.2023	Ö

Beschlussvorschlag
Der Amtsausschuss beschließt, dass Herr Reinhard Schmidt unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von sechs Jahren zum Amtswehrführer des Amtes Warnow-West unter Verleihung des Dienstgrades „Amtsbrandmeister“ ernannt wird.

Sachverhalt
Im Vorwege der durch den Amtsausschuss ebenfalls am 27.04.2023 erteilten Zustimmung zum Kandidaten zur Wahl des Amtswehrführers, wurde Herr Schmidt mehrheitlich hierzu durch die Gemeinde- und Ortswehrführer des Amtes Warnow-West am 17.04.2023 gewählt (siehe Niederschrift über die Wahl des Amtswehrführers).

Gemäß § 12 Abs. 6 Satz 3 des Gesetzes über den Brandschutz und die Technischen Hilfeleistungen durch die Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern (BrSchG M-V) in Verbindung mit Punkt 1 Satz 2 der Wahlordnung für Amtswehrführer und deren Stellvertreter wird der Amtswehrführer zum Ehrenbeamten ernannt. Mit der Ernennung zum Ehrenbeamten beginnt die Amtszeit des Amtswehrführers.

Da Herr Schmidt alle erforderlichen Lehrgänge für die Funktion des Amtswehrführers abgeschlossen hat, behält er den Dienstgrad "Amtsbrandmeister“.

Der Amtswehrführer erhält auf Grund des Beschlusses des Amtsausschusses Nr. 16-4/2016 vom 02.06.2016 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 220,00 Euro pro Monat.

Finanzielle Auswirkungen
Ja, im Rahmen des Haushaltsplans; Aufwandsentschädigung ist dort berücksichtigt.

Anlage/n

1	NIederschrift Wahl AwF 17.04.2023 (öffentlich)

Niederschrift

über die Wahl des Amtswehrführers des Amtes Warnow-West

1. ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit

Zur Wahlversammlung wurden alle Gemeindewehrführer und Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehren mit Schreiben vom 21.03.2023__ geladen. Der Tagesordnungspunkt war aus der Einladung ersichtlich. Von den 9 Gemeindewehrführer und Ortswehrführer waren __7__ anwesend.

☒ Die Beschlussfähigkeit ist gegeben ($^2/_3$ der Stimmberechtigten sind anwesend)
☐ Die Beschlussfähigkeit ist nach erneuter Einberufung, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen gegeben. Hierauf wurde in der Einladung hingewiesen.

2. Wahlvorstand

Wahlleiter ist

☐ der Amtswehrführer, Kamerad
☒ der stellv. Amtswehrführer, Kamerad Marcus Mahrdt
☐ der dienstälteste Gemeindewehrführer, Kamerad _____

Weiterhin hat die Versammlung durch Handzeichen mit einfacher Mehrheit in den Wahlvorstand folgende Gemeinde- oder Ortswehrführer gewählt:

1. Felix Fattleicher
2. Martin Degner

3. Wahlvorschlag und Wahl

☐ Die Wahl zum Amtswehrführer bedarf der Zustimmung des Amtsausschusses. Diese wurde am _____ erteilt.

☒ Es wird mit Handzeichen abgestimmt.
☐ Auf Verlangen wird mit Stimmzettel abgestimmt.

Zum Amtswehrführer ist gewählt, wer die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen erhält. Die Auszählung der Wahl ergab:

Anzahl der Stimmen	Wahlvorschläge
7 für	Reinhard Schmidt, FFw Pölchow
_____ für	_____
_____ für	_____
_____ für	_____

☒ Die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen wurde erreicht. Somit ist der Kamerad Reinhard Schmidt als Amtswehrführer gewählt.

weiter mit Punkt 4

☐ Die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen wurde nicht erreicht. Die Wahl wird

☐ **bei einem Bewerber** wiederholt. Der Kamerad muss mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen erhalten.

☐ Der Kamerad hat beim Wahlgang _____ Ja-Stimmen erreicht. Das sind mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen Somit ist dieser gewählt.
Weiter mit Punkt 4

☐ Der Kamerad hat beim Wahlgang _____ Ja-Stimmen erreicht. Das sind nicht mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen. Der Kamerad ist damit nicht gewählt. Daher bestimmt der Wahlvorstand, dass die Wahl zu einer späteren Sitzung mit neuen Wahlvorschlägen wiederholt wird.

☐ **bei mehreren Bewerbern** wird eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit der höchsten Stimmenzahl, bei mehreren Bewerbern mit gleicher Stimmenzahl nehmen diese ebenfalls an der Stichwahl teil, durchgeführt. Auf Grund der Stichwahl ist gewählt, wer die meisten Stimmen erhält. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los, welches der Wahlleiter zieht.

Kamerad _____ erhielt _____ Stimme(n)
Kamerad _____ erhielt _____ Stimme(n)
Kamerad _____ erhielt _____ Stimme(n)
Kamerad _____ erhielt _____ Stimme(n)

Die einfache Mehrheit wurde erreicht. Somit ist der Kamerad _____ als Amtswehrführer gewählt.
weiter mit Punkt 4

☐ da keine einfache Mehrheit auf einen Kameraden der Stichwahl erreicht wurde, entscheidet das Los. Dieses wird vom Wahlleiter gezogen. Das Los ergab, dass der Kamerad _____ das Amt des Amtswehrführer bekleiden soll.

4. Annahme der Wahl

Der Kamerad Reinhard Schmidt nimmt die Wahl an.

☒ Er verpflichtet sich zum Absolvieren der für die o. g. Funktion gemäß FwLDAVO M-V geforderten Mindestausbildung innerhalb von zwei Jahren, soweit diese noch nicht vorhanden ist.

Elmenhorst/ Lichtenhagen, den, 17.04.2023_____

R. Schmidt
Unterschrift des Gewählten

☐ Der Amtsjugendfeuerwehrwart wird durch Handschlag des Amtswehrführers, nach Annahme der Wahl, in das Amt bestellt.

Unterschrift Wahlleiter | Unterschrift 1. Mitglied Wahlvorstand | Unterschrift 2. Mitglied Wahlvorstand

(vom Amt Warnow-West auszufüllen)

5. Ernennung zum Ehrenbeamten

☐ Die Ernennung zum Ehrenbeamten erfolgte mit Aushändigung der Ernennungsurkunde am _____.

☐ Die Ernennung zum Ehrenbeamten bei der Wahl des Amtsjugendfeuerwehrwartes entfällt, da dieser durch Handschlag des Amtswehrführers, nach Annahme der Wahl, in das Amt bestellt wurde.

Kritzmow, den _____
Im Auftrag

Verteiler
Amt
Aufsichtsbehörde
Kreisfeuerwehrverband

Birte Hansen
SB Brandschutz

Anwesenheitsliste zur Wahl des Amtswehrführers des Amtes Warnow-West am 17.04.2023

lfd. Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1	Mahrdt, Marcus	
2	Schmidt, Reinhard	
3	Fattelcher, Felix	
4	Fietz Sebastian	
5	Degnos, Martin	
6	Behrens, Olaf	
7	~~Schmidt~~, Rusik, Sebastian	
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		

Elmenhorst/ Lichtenhagen, 17.04.2023
Ort, Datum

Unterschrift Wahlleiter